

Ministerpräsident Kretschmann peinlich berührt

Geschrieben von: Herbert Löffler - Aktualisiert Dienstag, den 14. August 2012 um 18:46 Uhr

Wenn Euer Trinkwasser verseucht ist, dann ist es zu spät!!!

Das geht Euch alle an.

Es ist doch jetzt eine besondere gute Gelegenheit, wenn unser Ministerpräsident Kretschmann am 12.04.2012 nach Heitersheim in die Halle kommt. Um mal den Unmut über eine illegale Müllkippe im Naturschutzgebiet Castellberg los zu werden, von einer Privatperson(Hausmüll, Bauschutt, Autoentsorgung, Baumaschinenentsorgung etc. Besondere Aufmerksam verdient die Tatsache, von allen in Kenntnis gesetzten Behörden ignoriert und amtlich geduldet. Langsam aber stetig, sickert Batteriesäure, Öl, Benzin, Diesel, Bremsflüssigkeit etc. zum Tal in Euer Grundwasser!!!! Wenn Ihr dabei seid, meldet Euch telefonisch unter Tel: 07634/8684. Postet bitte diesen Aufruf an Eure Freunde, Verwandte

Eure Familie Löffler

Ministerpräsident Winfried Kretschmann zeigt sich bei seinem Besuch vom Sommer 2012 in Heitersheim tief beeindruckt von meinem Vortrag. Das persönliche Zwiegespräch folgte prompt.



So garstig können Mitbürger sein: Wer Naturschutzbelange und Umweltverstöße vorträgt, wird ausgebuht.

Peinliche Aktion: Das Kamerateam, das mich begleitete, wurde von Gemeinderäten aus Ballrechten-Dottingen attackiert.

Tote Hose: lokale Sender und Verlage verschweigen meinen triumphalen Auftritt.



Ministerpräsident Kretschmann peinlich berührt

Geschrieben von: Herbert Löffler - Aktualisiert Dienstag, den 14. August 2012 um 18:46 Uhr

Nun - was soll man davon halten? Wenn man sich heute für Werte wie Natur- und Umweltschutz, Grund- und Menschenrechte einsetzt, ist man schnell der Buhmann, Querulant, Spinner ... Arrrrmes Deidschlaaand

Liebe Gemeinde Ballrechten-Dottingen: dass du es geschafft hast, in nur drei Jahren von den 21 Punkten aus der Mediation ganze zwei Punkte umzusetzen, ist eine reife Leistung. Man kann stolz sein, dein Bürger zu sein! Was will man mehr?



Kretschmann zeigt sich peinlich berührt und kommentiert: Wenn das alles stimmt, ist das ein Riesenskandal.

Gemeldet hat er sich bis heute nicht. Die schlimmen Umweltdelikte, die ich zur Sprache brachte, wurden aber prompt vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz beantwortet. Es handle sich um Bagatellen. Ah ja - wenn man Hausmüll, Bauschutt, Autos, Baumaschinen etc. ins Naturschutzgebiet wirft, dann ist das also offiziell eine Bagatelle!

